

eco.nova

WIRTSCHAFTSMAGAZIN

N° 05

Meins IST deins

TEILEN ALS NACHHALTIGER LIFESTYLE?

x x

SHARING ECONOMY: Wenn Teilen zur Wirtschaft wird
TIROL INNOVATIV: Den Standort nachhaltig weiterentwickeln
ENERGIEWENDE: Die grüne Rolle des Finanzsektors
ACHTSAM SEIN: Wie Mode sozial verträglich funktioniert



Die Monkee-Gründer Martin, Christian und Jean-Yves sind alle drei Familienväter. Kinder und deren finanzielle Vorsorge beschäftigten sie daher auch privat und ließ sie erkennen, dass verglichen mit anderen Bereichen zum Thema Sparen keine unkomplizierten flexiblen Lösungen existieren. Das Fehlen einer einfachen Möglichkeit, Geld für die eigene und vor allem die Zukunft der eigenen Kinder zu sparen, ließ die drei zu Startup-Gründern werden.

SPAREN NEU GEDACHT

Monkee zeigt, wie Sparen im Zeitalter der Digitalisierung aussehen kann. Die App hilft dabei, mehr Geld für die Dinge zu sparen, die einem wichtig sind, und unterstützt diese Ziele aktiv mit Sparbeiträgen.

Millionen Menschen haben das Problem, dass sie zu wenig sparen und gleichzeitig zu viel Geld für Dinge ausgeben, die sie nicht wirklich brauchen. Kein Wunder, denn heute ist es einfacher, Geld auszugeben, als es zu sparen“, weiß Martin Granig über die finanzielle Gebarung unserer Zeit. Er hat mit Christian Schneider und Jean-Yves Bitterlich die Vision, Millionen Menschen dabei zu helfen, finanziell gesünder und fitter zu leben. Mithilfe einer App soll diese Vision Wirklichkeit werden und soziale Nachhaltigkeit fördern. Auf ihrem erfolgreichen Weg wurden die Gründer von Startup. Tirol begleitet. „Mehrere tausend Euro geben Konsument*innen jährlich jeweils für Impulskäufe aus. Ausgaben, die teilweise unnötig sind und die sich leicht einsparen ließen“, ist Granig überzeugt. „Mit Monkee helfen wir Menschen, finanzfit zu werden und Geld für die Dinge zu sparen, die ihnen wirklich wichtig sind“, so der Mitgründer über die Beweggründe. Dabei sei es wichtig, zu wissen, wofür man spart. Das steigert die

Vorfriede und macht das Ergebnis zu einer Leistung, auf die man stolz ist.

MIT NUDGING UND FUTUREBOOST ZU MEHR ERSPARTEM

„Mit der App setzen wir auf eine Kombination aus Automatisierung und manuellen Aufgaben, um das Thema Sparen wieder etwas bewusster zu machen“, erklärt Christian Schneider. Nach der Definition des Sparzieles unterstützt die App über verschiedene Challenges und Sparregeln dabei, diese Ziele auch zu erreichen. Besonders beliebt sind die digitalen „nudges“, also kleine Erinnerungen, Fakten oder Fragen, die dazu motivieren sollen, auch zwischendurch immer wieder ein paar Euro zu sparen. Mit dem FutureBoost hat sich das Gründerteam etwas Besonderes einfallen lassen: Bei jedem Einkauf bei einem der vielen Monkee-Partnerunternehmen erhält man Geld zurück als finanzielle Beiträge zu seinen Sparzielen. „Nutzer*innen können so ihre Ersparnisse um mehr als zehn Prozent pro Jahr zum Wachsen bringen – indem einfach ein Teil

der Dinge, die ohnehin gekauft werden müssen, bei einem Partnerunternehmen gekauft werden“, erklärt Martin Granig. So gelingt es, individuelle Sparziele zu erreichen und die eigenen finanziellen Gewohnheiten zu optimieren.

Die App hilft bereits über 150.000 Menschen dabei, auf Ziele mit über 170 Millionen Euro Gesamtwert zu sparen, und ist in Deutschland und Österreich kostenlos für iOS und Android erhältlich.

FINANZBILDUNG FÜR JUNG UND ALT

Finanzbildung spielt eine zentrale Rolle in der Vision von Monkee. Daher stellt Monkee zahlreiche Materialien – von der Haushaltsbuch-Vorlage über ein „gut & günstig“-Kochbuch bis hin zur Budget-Checkliste für die Hochzeit oder den Urlaub kostenlos zur Verfügung. Vor kurzem lancierte Monkee das Kinderbuch „Monkee. Dem Geld auf der Spur“ zur finanziellen Bildung der jungen Generation.

www.monkee.rocks

